

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 36 (1961)
Heft: 4: Rundschau

Vereinsnachrichten: Einladung zur Jahrestagung des Schweiz. Verbandes für Wohnungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Jahrestagung des Schweiz. Verbandes für Wohnungswesen

**Samstag und Sonntag, den 13. und 14. Mai 1961, in
Luzern**

Wir beehren uns, die Sektionen, die Bau- und Wohngenossenschaften sowie Behörden, Verbände und Gäste zur Jahrestagung 1961 in Luzern höflich einzuladen.

Die Delegiertenversammlung wird die durch die Statuten gegebenen Geschäfte behandeln und zu Problemen des genossenschaftlichen Bauens und Wohnens Stellung nehmen. Besonders aktuell ist das Referat des Zentralpräsidenten, Nationalrat Paul Steinmann, über die Notwendigkeit der Schulungs- und Bildungsarbeit der Baugenossenschaften. Der Wille, die bestehenden Hindernisse zu überwinden und dem genossenschaftlichen Wohnungsbau einen neuen, starken Auftrieb zu geben, sollte alle dem Verbands angehörnden Bau- und Wohngenossenschaften veranlassen, sich an der Tagung durch eine starke Delegation vertreten zu lassen. Die Sektion Innerschweiz bereitet sich darum auf einen großen Besuch vor und ist bestrebt, den Delegierten und Gästen den kurzen Aufenthalt am Vierwaldstättersee so angenehm als möglich zu gestalten. Die vorgesehenen Besichtigungen werden den Teilnehmern viele Anregungen bieten, und die Fahrt auf dem See dürfte für alle zu einem seltenen Genuß werden.

Der Zentralvorstand

Tagungsprogramm

Samstag, den 13. Mai

10.30 Uhr Sitzung des Zentralvorstandes im Volkshaus

15.00 Uhr Delegiertenversammlung im Kunst- und Kongreßhaus

Traktanden:

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 28. Mai 1960
2. Jahresbericht des Zentralvorstandes
3. Jahresrechnungen 1960
 - a) Fonds de roulement
 - b) Verbandsorgan «das Wohnen»
 - c) Schweizerischer Verband für Wohnungswesen
 - d) Schulungs- und Bildungsfonds
4. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
 - a) des Zentralvorstandes
 - b) der Kontrollstelle
6. Festsetzung des Jahresbeitrages
7. Anträge
8. Referat von Paul Steinmann, Zentralpräsident: «Die Notwendigkeit der Schulungs- und Bildungsarbeit der Baugenossenschaften»

- 18.00 Uhr Generalversammlung der Bürgschaftsgenossenschaft im Kunsthaus
- 19.30 Uhr Gemeinsames Nachtessen im Kunsthaus
Anschließend Unterhaltung unter Mitwirkung von Genossenschaf tern und
Weltmeister Günthard.

Sonntag, den 14. Mai

- 8.30 Uhr Abfahrt zur Stadtrundfahrt beim Kunsthaus / Besichtigung der Neubauten
ABL Maihof und EBG auf Obergeißenstein
Rückkehr etwa 11 Uhr
Mittagessen in den zugeteilten Hotels oder Restaurants nach freier Wahl
- 13.45 Uhr Dampferfahrt auf dem Vierwaldstättersee
Ankunft in Luzern etwa 16.15 Uhr

Allgemeine Mitteilungen

1. Die Stimmkarten werden den Delegierten von den Sektionen übergeben.
2. Die *Adresse des Tagungsbüros* lautet: *Schweizerischer Verband für Wohnungswesen, Postfach 19, Luzern 4, Telephone (041) 2 43 73 (H. Nußbaumer), Postscheckkonto VII 19283.*
3. *Hotelunterkunft:* Das Tagungsbüro besorgt auf Wunsch Hotelzimmer zu Fr. 12.50, 16.50, 20.50 pro Person (Zimmer, Frühstück, Bedienung und offizielle Taxe).
Anmeldetermin: *spätestens am 15. April.*
Die Hotelkosten sind direkt im Hotel zu bezahlen. Es ist ratsam, die Hotelzimmer vor der Delegiertenversammlung zu beziehen.
Für die Besorgung der Hotelzimmer wird nach dem 15. April keine Gewähr geboten.
4. *Preis der Tagungskarte:* Fr. 25.— (für gemeinsames Nachtessen mit anschließender Unterhaltung am Samstag, Stadtrundfahrt mit Besichtigungen und Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee sowie Unkostenbeitrag).
5. *Anmeldung:* Die Tagungskarten sind *bis spätestens am 1. Mai* beim Tagungsbüro zu bestellen. Die Tagungskarten werden den Delegierten nur zugestellt, wenn der Kostenbetrag bis spätestens am 3. Mai 1961 auf das Postscheckkonto des Tagungsbüros einbezahlt wurde.
6. Die Rundfahrt auf dem Vierwaldstättersee ist im Preis der Tagungskarte inbegriffen.
7. Das Tagungsbüro befindet sich am Samstag, dem 13. Mai, von 13.30 Uhr an im Vestibül des Kunsthauses.